

VV-O Makler-UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG

Versicherungsmakler mit Erlaubnis nach §34d Abs1.GewO, Makler nach §34c GewO
Finanzanlagenvermittler mit Erlaubnis nach §34f (1,2,3) GewO

Informationspflichten gemäß VersVermV und FinVermV (Stand 01.01.2021)

1. allgemeine Angaben

VV-O Makler-UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG, Humboldtstrasse 31, 02763 Zittau, HR Amtsgericht Dresden, HRA-Nr.5519 GF:Herr Eckehard Wolf persönlich haftender Gesellschafter: „Wolf Beteiligungen UG“ (haftungsbeschränkt), Handelsregister Dresden HRB 27614 GF:Herr Eckehard Wolf Bankverb.:Spark.OL-NS, IBAN DE24850501003000093663, BIC:WELADED1GRL,Finanzamt Löbau, Steuernummer 208/166/12218 = USt.-nr. Tel.: 03583-704300, Fax.: -704301, Fu 0176-32222254, Email für Kunden: post@maklerwolf.de, Partner wolf@vv-o.com, Web: www.maklerwolf.de,

2. Erlaubnis und Registrierung

Gewerbeerlaubnis n. § 34d Abs.1 der GewO, ausstellende und Aufsichtsbehörde: IHK Dresden, Langer Weg 4, 01239 Dresden, Tel.: 0351-2802-0
Gewerbeerlaubnis n. § 34c +§ 34f (1,2,3) der GewO, ausstell. u. Aufsichtsbeh.: Landkreis Görlitz, Hochwaldstrasse 29, 02763 Zittau Tel 03583-72-0
Vermittlerregister DIHK e.V., Breite Straße 29, 10178 Berlin, Registrierungsnummer **34d: D-A2NK-A8FS3-30, 34f: D-F-144-A13Y-46**

3. Vermögensschadenhaftpflichtversicherung

VV-O Makler-UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG besitzt eine gesetzeskonforme Vermögensschadenhaftpflichtversicherung.

4. Beteiligungsverhältnisse (Unabhängigkeitsklausel)

Es bestehen grundsätzlich keine direkten oder indirekten Beteiligungen von und an Versicherungs-, Finanz- oder sonstigen Unternehmen.

5. Schlichtungs- und Beschwerdestellen

- Versicherungsombudsmann e. V. Leipziger-Strasse 121. 10117 Berlin PF 080632, 10006 Berlin (www.versicherungsombudsmann.de)	- Versicherungsombudsmann e.V. Private Kranken- und Pflegeversicherung Kronenstrasse 13, 10117 Berlin (www.pkv-ombudsmann.de)	- Ombudsfrau der privaten Bausparkassen Postfach 30 30 79 10730 Berlin (www.bausparkassen.de)
---	---	--

6. Geschäftsbedingungen – Abgrenzung

Der Makler (Vermittler) stellt sein Wissen im Kundenauftrag zur Verfügung und ist von der Anbieterseite unabhängig! Er unterliegt bei der Auswahl der Anbieterunternehmen keinen Einschränkungen. Er stützt sich bei der Vermittlung auf eine hinreichende Anzahl von Anbieterunternehmen, die jeweils bestimmten Mindestqualitätskriterien genügen. Diese werden dem Kunden vor Vertragsabschluss individuell vorgestellt und erläutert. Die Vorauswahl der zu berücksichtigenden Versicherungs- und Finanzprodukte erfolgt objektiv und ausgewogen. Der Makler stellt dem Kunden zusätzlich umfangreiche Onlinevergleichsrechner und Onlineabschlussmöglichkeiten zur Verfügung. Deren Nutzung erfolgt durch den Kunden auf eigenes Risiko, da die Rechenkerne und Vertragsbedingungen der Anbieter vom Makler nicht permanent geprüft werden können.

Grundsätzlich wird immer ein persönliches Gespräch durch und mit dem Makler empfohlen, welches der Kunde jederzeit kurzfristig beantragen kann.
Im Bereich 34f (Finanzanlagen) werden offene (zugelassene) Investmentfonds ohne Einschränkungen über die Onlineplattformen der Frankfurter Fondsbank vermittelt. Dabei verbleiben letztendlich alle Kauf-, Verkauf- und Sparentscheidungen grundsätzlich in der Verantwortung des Kunden.

7. Geschäftsbedingungen - Kosten

Die Informationen, Onlineberatungen, Vermittlungs- und auch Betreuungsdienstleistungen sind für den Kunden i.d.R. kostenfrei. Der Makler finanziert sich aus der Courtage von den Anbieterunternehmen. Diese Vergütungen sind, wie in den Finanzprodukten üblich, kalkulierter Teil der vom Kunden zu entrichtenden Beiträge u. Prämien und werden in den Angeboten oder Prospekten offengelegt. Alternativ können auch Produkte vermittelt werden, in denen keine derartigen Kosten enthalten sind. Hierbei wird vorher eine Vermittlungsvergütung vereinbart. Ebenso können Vergütungen für den Makler vereinbart werden, wenn dieser anschließend kaufmännische Leistungen für den Kunden erbringt (z.B. Erstellen von Ordern etc.).

8. Geschäftsbedingungen - Datenschutz

Die Beauftragung des Maklers setzt das ausdrückliche Einverständnis des Kunden voraus, beim Makler alle freiwillig vom Kunden übergebenen und alle öffentlich zugänglichen Daten zu speichern. Der Makler verpflichtet sich, den Datenschutz nach den jeweils aktuellen Gesetzen und Vorschriften einzuhalten. Der Kunde hat das Recht, jederzeit Informationen über die gespeicherten Daten einzusehen bzw. abzufordern u.ggf. diese auch löschen zu lassen, wenn dagegen keine anderen gesetzlichen Bestimmungen stehen. Da es für den Makler nicht möglich ist, mit allen Anbietern direkte vertragliche Beziehungen zu unterhalten, bedient er sich bestimmter Geschäftspartner (Spezialmakler, Pools, Internetplattformen etc.). Die Weitergabe bzw. der Datenaustausch der für Vertragsabschlüsse und Vertragsbetreuung notwendigen Daten, auch Gesundheitsdaten an bzw. mit dem jeweiligen Anbieter, aber auch an und mit den notwendigen Geschäftspartnern wie **Invers GmbH, Patronus GmbH, Fondskonzept AG, Insuro, Inobroker, Procheck24, Deutsche Vorsorgedatenbank, ServiceCenter-Ostsachsen e.K.** etc. wird hiermit durch den Kunden ausdrücklich bis auf Widerruf erlaubt.

Außerdem erlaubt der Kunde hiermit, dass der Makler ihn jederzeit nach eigenem Ermessen aktiv kontaktieren darf.

Erklärung des Kunden

Ich bestätige dem Makler, dass ich alle Punkte gelesen und verstanden habe und auch mit den genannten Punkten einverstanden bin.

Kundenauftrag und Vollmacht.

Hiermit wird der Makler beauftragt u. bevollmächtigt, dem Kunden die gewünschten Versicherungs- u. Finanzprodukte zu beschaffen bzw. zu vermitteln. **Gleichzeitig wird der Makler hiermit beauftragt und bevollmächtigt, den Kunden gegenüber Dritten zu vertreten** sowie für ihn Vertrags- und allg. Informationen, welche der Versicherer gem. §7 VVG dem Versicherungsnehmer zu übergeben hat, entgegenzunehmen. Das betrifft z.B. allg. u. besondere Versicherungsbedingungen, Vertrags- u. Verbraucherinformationen sowie Produktinformationen. Ebenso wird der Makler vom Kunden bevollmächtigt, Anzeigen u. Willenserklärungen entgegenzunehmen sowie Kündigungen auszusprechen. Für eine weiterführende, über die o.g. Beschaffung bzw. Vermittlung hinausgehende Beauftragung des Maklers, wie die **Betreuung** einzelner oder mehrerer Verträge ist ein **schriftlicher Maklervertrag** notwendig und abzuschließen. Ansonsten ist die Aufgabe des Maklers mit dem Zustandekommen des zu vermittelten Vertrages erfüllt u. beendet. Da der Makler im Wesentlichen als ONLINE-Makler arbeitet, ist eine umfassende Analyse der Deckungslücken des Kunden und eine Betreuung dem Makler unbekannter Verträge unmöglich. Über den Nachteil dieser eingeschränkten Zusammenarbeit ist der Kunde ausdrücklich hingewiesen worden. **Ebenso ist es dem Makler als Anlagevermittler aufgrund der räumlichen Entfernung nicht möglich, eine gesetzeskonforme Anlageberatung zu erbringen.** Da der Makler auch im Auftrag des „ServiceCenter-Ostsachsen e.K.“ arbeitet, bezieht sich diese Vollmacht auch auf dessen Kunden und Verträge.

Dieser Auftrag bzw. die Vollmacht wird beschränkt auf:

Hiermit stimmt der Kunde der Übertragung o.g. Verträge in den Bestand des Maklers bzw. eines seiner o.g. Kooperationspartners zu!

Datum: _____ Name, Vorname, Adresse _____ Unterschrift: _____

Allgemeines Informationsblatt für Finanzanlagen

Informationspflichten nach FinVermV

1. **Werte:** Es wird zwischen „Geldwerten“ und „Sachwerten“ unterschieden. (Geldwert = Forderung, Sachwert = Besitz)
2. **Geldwerte:** Sichteinlagen bei Banken, Zinsanlagen, auch Anleihen, Bausparguthaben, Guthaben KLV, ...
3. **Sachwerte:** Aktien, Edelmetall, Rohstoffe, Beteiligungen am Produktivvermögen, Immobilien, (auch Fonds dieser Art)
4. **Risiken der Geldwerte:** Bonität des Emittenten, da Anlage nur eine Forderung ist + individuelle Produktrisiken, ...
5. **Risiken der Sachwerte:** eingeschränkte Verfügbarkeit, Wertschwankungen, das Risiko von Hebelungen, Anbieterrisiko, Ausfallrisiko, Nachschussverpflichtungen, veränderliche steuerliche Verpflichtungen ...
Achtung: die Risiken d. konkreten Finanzanlage sind im jeweiligen Emissionsprospekt + im VIP ausführlich beschrieben
6. **Generelles Risiko:** Es gibt keine 100% Sicherheit. Selbst „mündelsichere“ Kapitalanlagen tragen das Risiko der inflationären Entwertung, das Risiko von „Währungsturbolzenzen“ und das Risiko einer sich ändernden Besteuerung bzw. Verbeitragung in der Sozialversicherung in sich. § 6 Absatz 10 des Statuts des **Einlagensicherungsfonds** sieht ausdrücklich vor, dass ein Rechtsanspruch auf ein Eingreifen oder auf Leistungen des Einlagensicherungsfonds nicht besteht. Und nun die **CAC** – von den Eurostaaten beschlossene Enteignungsklausel (kollektive Handlungsklausel). Damit brauchen neu aufgelegte Staatsanleihen im Krisenfall nicht vollständig oder gar nicht zurückgezahlt werden!
7. **Kosten:** Jede Finanzanlage beinhaltet Kosten, welche man in „Kosten zu Beginn“ und „Kosten während der Laufzeit“ unterteilt. Man unterscheidet außerdem externe Kosten, z.B. 5% Agio oder laufende Servicegebühr, welche von Kunden separat zu entrichten sind und interne Kosten (sogenannte Weichkosten), die für Produktentwicklung incl. der Materialkosten, Mittelverwendungskontrolle, rechtliche und steuerliche Prüfungen, aber auch Werbung, Vertrieb, Kundenbetreuung und Service verwendet werden. Die Gesamtkosten werden in den Emissionsprospekten ausführlich erläutert. Die konkrete Vermittlervergütung ist sehr unterschiedlich, nicht nur in der Art, sondern auch in der Höhe. Da die „vertriebsbezogenen Weichkosten“ im Produkt immer einheitlich sind, entscheidet die Länge des Vertriebsweges oft über die Höhe des Anteils für den jeweiligen Abschlussvermittler. Dies wird in den jeweiligen Vertriebsverträgen zwischen Anbieter und Vermittler geregelt. Laufende Kosten können sich durch sich verändernde Rahmenbedingungen, wie z.B. rechtliche oder steuerliche Gesetzesänderungen verändern.
8. **Interessenskonflikte:** Da „VV-O Makler-UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG“ als freier Makler bzw. Finanzanlagenvermittler grundsätzlich keinerlei wirtschaftliche Verflechtungen mit der Anbieterseite eingeht, gibt es auch keinerlei Interessenskonflikte.
9. **Vermögensanlagen und Informationsblatt (VIB/KIID):** Dieses Informationsblatt zeigt alle produktspezifischen Informationen „auf einen Blick“, incl. der Gesamtkosten und wird dem Kunden vor Vertragsabschluss ausgehändigt.
10. Durch den Vermittler sind vor einer Anlagevermittlung alle Informationen einzuholen, die für Beurteilung notwendig sind, welche Finanzanlagen für den Kunden angemessen sind. Es handelt sich um Informationen über Kenntnisse und Erfahrungen des Anlegers in Bezug auf bisherige Finanzanlagen, seinen Anlagezielen, seinen finanziellen Verhältnissen, seinem Verständnis für die Risiken der Anlage und der Tragbarkeit der Risiken. Diese Angemessenheitsprüfung soll Aufschluss geben, ob die Vermittlung angemessen ist und ob das Produkt zum Kunden und Kundenwunsch passt.
11. **Beratungsdokumentation:** Die Angemessenheit wird zu Beginn der Geschäftsbeziehung und bei vom Kunden gemeldete Änderungen durch eine Umfrageliste ermittelt (www.kapital-intern.de). Kundengespräche zu konkreten Anlagen werden dokumentiert. Telefonate werden mitgeschnitten (Taping)
12. Vor der konkreten Anlage kann sich der Kunde eine ex-ante Kosteninformation (Hochrechnung auf 5 Jahre) ausdrucken.. Mindestens einmal jährlich erhält er eine konkrete (post-ante) Kosteninformation des Vorjahres.
13. Bei Kundenaufträgen, die der Kunde selbst veranlasst, werden keine weiteren Dokumentationen durchgeführt.

Konkrete Handlungsabläufe nach FinVermV

1. Die statusbezogenen Informationspflichten werden im Signum jeder Email an den potentiellen Kunden versandt, ebenso durch das Blatt 1 dieses Schriftsatzes, welches durch den Kunden bezüglich Kenntnisnahme zu unterzeichnen ist. (§12)
2. Die allgemeinen Risiken sind hier in diesem Info-blatt beschrieben, dessen Erhalt der potentielle Kunde zu unterzeichnen hat.
3. Die konkreten Risiken und Kosten werden im VIB des Anbieters und im Emissionsprospekt beschrieben, deren Erhalt ebenso zu bestätigen ist. (§13,15). Die Zuwendungen (§17) werden in der Beratungsdokumentation ausgewiesen.
4. Die Informationen nach der Angemessenheitsbeurteilung (§16) zusammengefasst und dokumentiert.
5. Die speziellen Besonderheiten der „Strategien“ des Vermittlers werden dem Kunden in Textform zur Verfügung gestellt.
6. Nachstehende Dokumente sollten sowohl beim Anleger als auch beim Vermittler archiviert werden:
Vermittlerdokumente: Angemessenheitstest (www.kapital-intern.de), Checkliste, diese Schriftsatz
Anbieterdokumente: Depoteröffnungsunterlagen, Emissionsprospekt +Rechenschaftsberichte, KIID im Fondsfinder

Diese Information habe ich erhalten und verstanden:

Kontaktinformationen für die Vermittlung von Finanzanlagen

Finanzanlagenvermittler mit Erlaubnis nach §34 f GewO: VV-O Makler-UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG

Kontaktdaten des Interessenten: _____

Kunde wünscht: eine Beratung zu Finanzanlagen in Bezug auf seine Ziele, Wünsche u. Situation
 eine Präsentation der vom Vermittler angebotenen Finanzanlagen
(Kunde will daraus selbst eine oder mehrere Finanzanlagen auswählen)
 Vermittlung (Nachkauf) bereits bekannter Finanzanlagen

erklärte Finanzanl.en: Basisstrategie: 1 - 8 Mischfonds (ggf. mit „Airbag“)
 Individualstrategie mit aktiv gemanagten Aktienfonds und „Airbag“
 Individualstrategie mit passiven „Index-ETF“ und „Airbag“
 Individualstrategie mit Zukunftsfonds (Technologie, ...) und Airbag
 Individualstrategie mit Nachhaltigkeitsfonds (ESG) und Airbag
 Ratensparen (Nutzung Coast-Average-Effekt in Zusammenhang mit „Airbag“)
 Unternehmensbeteiligungen mittels Private Equity Dachfonds (KG)
 Edelmetalle physisch Edelmetalle (steuerbeg.) Edelmetalle als Sparplan
Versicherungsanlagen: 1x ratierlich staatl. gefördert britisch
 sonstige _____

Kundenentscheidung Vermittlung von _____
 Anlagebetrag: _____ voraussichtliche Dauer: _____
 Sparrate: _____ Voraussichtliche Dauer: _____

Ablaufplan bzw. Historie für die gesetzeskonforme Vermittlung nach § 34f GewO und der FinVermV

- 1. Erstgespräch (Zeit-Inhalt):** _____
- 2. Folgegespräche (Zeit/Inhalt):** _____
- 3. Entschluss d. Kunden:** www.kapital-intern.de (Angemessenheit) + Checkliste z.DE: _____
- 4. Zusenden der Depoteröffnungsunterlagen:** _____
- 5. Hilfestellung beim Ausfüllen der Unterlagen:** _____
+ Formularsatz Maklerformulare (gesetzl. Erstinfo, allg. Kontaktinfo, Infoblatt FA, Zusatzvereinbarung, Zusammenfassung)
+ Post-Ident Verfahren
+ Depoteröffnungsunterlagen + Vereinbarung einer Servicevergütung + beidseitige Ausweiskopie
- 6. Einweisung in die Fondsplattform u. das Auffinden aller Dokumente (incl. Kosten):** _____
+ Freischaltung und Handhabung FFB-Plattform, Einrichten aller Werte, Zeigen und Demonstrieren der Anwendungen
+ nach Depoteröffnung und vor (auch Folge-) Kaufentscheidungen sind im Onlineportal unter der Rubrik „Fondsfinder“ von allen Fonds folgende aktuelle Unterlagen durch den Anleger jederzeit einsehbar und als PDF downloadbar:
KIID (Kurzprospekt), Verkaufsprospekt, letzte Halbjahres- u. Jahresbericht, Analyseunterlagen von „Morningstar“
+ Formularshop mit Broschüre „Basisinformationen über Investmentfonds“ u.a.
+ Depoteröffnungsunterlagen bei offenen Fonds (Zeichnungsscheine und Prospekte bei geschlossenen Fonds) + Protokoll zur Beurteilung der Angemessenheit, zzgl. FSA, Fernabsatzerklärung, Depotvollmachten für Dritte etc.
+ Nutzung der FFB-App und der Informationen zu den Musterdepots (-fonds) – Webseite + telegram-Kanal
- 7. Kauf und Verkauf bei offenen Investmentfonds**
+ Kunde handelt selbst nach eigenen Entscheidungen mit oder ohne Beachtung der Informationen zu den Musterfonds
+ die Kosteninformation vorab ist sichtbar vor (!) der TAN Eingabe (Simulation kaufen und 5 Jahre halten), über die tatsächlichen Fondskosten informiert 1 x p.a. die FFB, die Bank- u. die Servicegebühr sehen Sie im Abwicklungskonto.

Datum _____ Unterschrift _____ Unterschrift: _____ Unterschrift: _____
FA-Vermittler Interessent / Kunde Partner / Zeuge

VV-O Makler-UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG

Zusatz-Vereinbarung zu den Strategien der Musterdepots bzw. Musterfonds

Anleger : _____ (Name(n) + Adresse)

Finanzanlagenvermittler: VV-O Makler-UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG, GF Eckehard Wolf, HR Dresden, HRA-Nr. 5519,

Unter Nutzung der Internetplattform der FFB kauft und verkauft o.g. Anleger nach eigener (!) Entscheidung Fondsanteile.

Zur Unterstützung der Anlegerentscheidungen werden vom o.g. Finanzanlagenvermittler mehrere Strategien vorgestellt und begleitet. Diese Strategien werden nur Anlegern, die das Wesen, die Chancen, aber auch die Risiken von Aktien- und Mischfonds gut kennen und akzeptieren angeboten. **Die Strategien und ihre Handhabung werden vor der Investition ausführlich erläutert und demonstriert.** Bei der **Basisstrategie** kauft und verkauft o.g. Anleger nach eigener (!) Entscheidung Anteile von mehreren (i.d.R. 5, zu je 20%) Mischfonds zu gleichen Teilen. Ziel dieser Strategie ist es, durch Streuung über mehrere gemischte (gemanagte bzw. vermögensverwaltende) Fonds mit zusätzlicher Überwachung und Re-Allokationsmöglichkeit einen überdurchschnittlichen positiven Ertrag bei geringem Risiko (Volatilität bis ca. 5%) zu erwirtschaften. **Zielmarkt:** sicherheits- und kostenbewusste Privat-Anleger, der sich selbst um nichts kümmern will, aber "mehr" als den aktuellen Festzins anstrebt, geringe Schwankungen akzeptiert u. der Kapitalvermehrung (als Ziel) auch etwas Zeit gibt. Besonders geeignet: Mittelfristiger Anlagehorizont (3 Jahre + x). Ratierliches Sparen möglich!

Bei der **Individualstrategie** mit Aktienfonds, Aktienfonds Zukunft, Aktienfonds Nachhaltigkeit (ESG) oder mit ETF kauft und verkauft o.g. Anleger nach eigener (!) Entscheidung Anteile von aktiv gemanagten Aktienfonds oder passiven Index-Fonds (ETF). Anlageziel ist, die Kapitalvermehrung durch das Nutzen günstiger Kauf- u. Verkaufszeitpunkte sowie durch das Absichern erreichter Gewinne zu optimieren. Für seine praktischen Kauf- oder Verkaufshandlungen kann der Anleger die Tipps aus den Musterdepots des Vermittlers nutzen (Webseite, Messenger „telegram“, etc.), kann aber natürlich auch eigene Entscheidungen treffen.

Zielmarkt: renditeorientierte Anleger mit längerfristigem Anlagehorizont (mind. 5 Jahre), der zusätzlich bereit, diszipliniert Zeit zu investieren und dem das Risiko in Form von hohen Schwankungen (>10%) bekannt ist und den auch ggf. Verluste nicht existentiell bedrohen. Eine zusätzliche Sicherheit wird mittels Streuung angestrebt.

Zur besseren Nutzung des „**Coast-Average-Effektes**“ wird zusätzlich ein Ratensparen mit dieser Strategie empfohlen.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Dokumente werden nur zu Beginn der Geschäftsbeziehung einmalig erstellt. Spätere Veränderungen zu seiner Person, seinen finanziellen Zielen und Wünschen, seinen wirtschaftlichen Verhältnissen, ggf. neuen Anlagewünschen, auch Strategiewechsel hat der Anleger zeitnah bekannt zu geben, so dass der Finanzanlagenvermittler die richtigen Ratschläge geben kann, welche dann erneut dokumentiert werden.

Das Kapital selbst verbleibt stets in der Verfügungsgewalt des Anlegers, ist für diesen online sichtbar und jederzeit verfügbar. Die Entscheidung über Kauf o. Verkauf obliegt grundsätzlich u. unabhängig von den übermittelten Signalen dem Anleger.

Risikolehreng Der Anleger kennt und akzeptiert das allgemeine Risiko von offenen Investmentfonds und auch das Schlüsselpersonen-Risiko (Person des Vermittlers) u. akzeptiert, dass mögliche Wertschwankungen systemimmanent sind. Der Vermittler hat keine Pflicht zur Beobachtung der Fondsanlagen des Anlegers, wird aber im Rahmen seiner Möglichkeiten, seiner Musterfonds und Musterdepots über seine eigenen Beobachtungen informieren, sobald sich Kauf- o. Verkaufssignale nach den o.g. Strategien zeigen.

Der Vermittler rät, grundsätzlich nur eigenes u. frei verfügbares Kapital einzusetzen, welches mittel- o. langfristig nicht anderweitig benötigt wird. Das Risiko der permanenten Erreichbarkeit (telegram, Email, Tel, SMS) trägt der Anleger.

Steuer: Über Abgeltungssteuer, Kirchensteuer, die richtige Nutzung von Freistellungsaufträgen sowie Verlustverrechnungsmöglichkeiten wurde und wird der Kunde informiert, sollte aber grundsätzlich zu Details seinen steuerlichen Berater konsultieren.

Kosten und Gebühren: 45,- € Kontogeb. p.a., je Zweitkt: 12,- ; je 2,00 € Ticketfee pro Order (außer Sparplan), 100% Rabatt auf Agio/ Ausgabeaufschlag, unterschiedl. lfd. int. Fondskosten (siehe Prospekte und KIID). Davon kann der Vermittler bis 90% erhalten. Bei Kauf von ETF fallen Zusatzgebühren an, welche ausgewiesen werden. Ebenso fallen Kosten lt. Preisverzeichnis der FFB an. Als Servicehonorar für den Finanzanlagenvermittler werden 1,5% des Kapitalstocks zzgl. aktueller Ust. vereinbart.

Der Depotinhalt wird täglich gewertet, die Servicegebühr wird vierteljährig (01/04/07/10) fällig und dem Abwicklungskonto belastet.

1. Der Kunde bestätigt hiermit, dass er das vorgestellte System verstanden hat. (Inhalt, Handling, Kosten, Risiken, Steuer)
2. Der Kunde akzeptiert, dass sich aufgrund von Marktbewegungen das eingesetzte Kapital auch verringern bzw. länger gebunden sein kann, als ursprünglich beabsichtigt. Das vorhandene Kapital ist für den Anleger jederzeit verfügbar (nur auf Referenzkonto)
3. Orderausführung: Eigenerstellung durch Kunden, auslösen mit TAN
4. Der Vermittler kann keine Haftung für das reibungslose Funktionieren der Fondsplattform übernehmen.
5. Kontaktmöglichkeiten: Tel: 03583-704300 Fax: 03583-704301 / Funk+telegram 0176-32222254 Email: post@maklerwolf.de

Handlungsablauf: Zu Beginn der Geschäftsbeziehung steht die allgemeine und ausführliche Beratung zu Finanzanlagen, Fonds und zu den „Strategien“ sowie deren Handhabung. Nach Prüfung der Angemessenheit (Umfrage-Checkliste) erfolgt die Depot-Eröffnung und Online-Freischaltung. Danach wird der Anleger ausführlich in die Handhabung seines Depots eingewiesen.

Der Vermittler ist bestrebt, Informationen zu den Kursbewegungen seiner Musterfonds und Musterdepots täglich auf dem Messenger „telegram“, u. mind. 1x wöch.(i.d.R. am Sa. o. So) auf seiner Webseite (Landingpage www.rendite-intern.de) zu veröffentlichen.

Datum _____ Unterschrift: _____
FA-Vermittler

Unterschrift: _____ Unterschrift: _____
Interessent / Kunde Partner / Zeuge

VV-O Makler-UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG

Beratungsprotokoll für die Vermittlung von Finanzanlagen (offene Investmentfonds)

Vermittler: die Vermittlerdaten sind dem Kunden seit Überlassung der „Erstinformationen nach FinVermV bekannt
Hotline für den direkten Kontakt: 03583-755120 / 0176-3222254

Anleger: _____ sonst. anwesende Personen: _____

Datum: _____ Uhrzeit: _____ Dauer: _____ Ort: _____ Anlass: _____

Bestandskunde: _____

Neukunde: Der Kontakt kam zustande durch: _____

Kunde wünschte Anlageberatung entsprechend seiner persönlichen Situation bzw. seinen Zielen und Wünschen:

Konkret: _____

Informationen zu Finanzanlagen + Vermittlung von Finanzanlagen entsprechend Kontaktinformationen konkret: _____

Anleger möchte: ratierlich sparen Kapital anlegen beides
 kurzfristig (0-3J) mittelfristig (3-5J) langfristig (über 5J) konkretes Ziel: _____

Vorkenntnisse und Anlegererfahrung: _____

Makler empfahl Nutzung der Internetplattform der Frankfurter Fondsbank (only execution) u. zusätzlich die vorgestellten Strategien

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Basisstrategie | Nutzung bis 5 Mischfonds, mittelfristiger Anlagehorizont (3J + x) bei geringer Volatilität |
| <input checked="" type="checkbox"/> Individualstrategie | Nutzung von aktiv gemanagten Aktienfonds (Anlagehorizont mind. 5 Jahre) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Individualstrategie | Nutzung von aktiv gemanagten Aktienfonds Musterdepot Nachhalt. (ESG) (Anl.h. mind. 5 Jahre) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Individualstrategie | Nutzung von aktiv gemanagten Aktienfonds Musterdepot Zukunft (Anlagehorizont mind. 5 Jahre) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Individualstrategie | Nutzung von Index-ETF (Anlagehorizont mind. 5 Jahre) |

Anlegerentscheidung und Begründung: _____

Zur Prüfung, ob die erteilten Ratschläge zur finanziellen Situation passen, waren Angaben des Kunden notwendig.

Dafür wurde durch eine separate Angemessenheitsprüfung die Kenntnisse und Erfahrungen des Anlegers, seine Ziele, seine Wünsche, die Ertragserwartung und auch die Risikobereitschaft erfasst. (Angemessenheit) Diese Analyse wird hier wie folgt zusammengefasst:

Das Finanzanlageart wurde schon gezeichnet ist bekannt war noch nicht bekannt wurde verstanden sonst.: _____

Der Anbieter (FFB) wurde schon gezeichnet ist bekannt war noch nicht bekannt wurde verstanden sonst.: _____

Die Anlagesumme beträgt maximal ca. _____ % des frei verfügbaren Vermögens (ohne existenzsichernde Reserven).

Die monatliche Sparrate ist tragbar und belässt (ohne weitere ratierliche Verpflichtungen) mind. _____ zum Lebensunterhalt.

Wertschwankungen während der geplanten Laufzeit werden akzeptiert nicht akzeptiert bis _____ % akzeptiert.

Ein mögliches Totalausfallrisiko ist existenziell bedrohlich, nicht existenziell bedrohlich

Die Auffindbarkeit der Dokumente wie KIID, Emissionsprospekt, Berichte, Kosteninformationen wurden rechtzeitig vor Abschluss im Fondsfinder gezeigt. Die Risiken der gewünschten FA u. Strategien: wurden verstanden sind tragbar werden akzeptiert.

Folgende Eckdaten wurden erklärt und verstanden:

Laufzeit: offen; Verfügbarkeit: jederzeit; Flexibilität: keine Einschränkungen Garantien: keine; Sicherheit: Streuung + Überwachung; Onlineeinsicht: ja Kosten: Agio:100%, Rabatt, 2,00 € b. K/V außer Ratensparen, p.a. Kontogebühr: 45,- €, 12,-€ ab Zweitdepot Servicevergütung für den Finanzanlagenvermittler: 1,5% p.a.+ USt, Verwaltungsgebühr: je nach Anbieter u. Fonds verschieden, davon erhält der Vermittler bis zu 90% Bestandsvergütung, mögliche zusätzliche Kosten: lt. Preisverzeichnis der Bank,

Risikolehrung: Jede Kapitalanlage beinhaltet Chancen, aber auch Risiken, die bei der Entscheidungsfindung über die Art und Form der Anlage berücksichtigt werden müssen. Die allg. Risiken von offenen Fonds sind dem Anleger bekannt; diese sollen durch die Nutzung der Strategien vermindert werden. Mit Ihrer Unterschrift auf diesem Beratungsprotokoll bestätigen Sie, dass Ihnen die Strategien ausführlich und in verständlicher Form erklärt und dargelegt worden sind und alle von Ihnen gestellten Fragen vom Vermittler zufriedenstellend und vor Ihrer Anlageentscheidung beantwortet sind. Sie hatten ausreichend Zeit für Ihre Entscheidung.

Fonds sind nicht geeignet bzw. nicht empfehlenswert für Anleger, die eine garantierter Rendite wollen, die eine garantierter lebenslange Ausschüttung (Rente) wollen oder für die eine kurzfristige Verfügbarkeit der eingesetzten Mittel wichtig ist.

Grundlage und Voraussetzung für Kapitalanlagen sind ausreichende Liquidität sowie das Bewusstsein für die Chancen u. Risiken dieser Anlageformen. Alle Informationen wurden rechtzeitig sowohl Online als auch in Papierform zur Verfügung gestellt.

Abschließende Einschätzung des Vermittlers: Die beabsichtigte Anlage ist für den Anleger angemessen, das Risiko wurde verstanden und ist tragbar, die Handhabung der Plattform mit und ohne den Signalen der Musterfonds wurde geübt und verstanden

Datum _____ Unterschrift: _____
FA-Vermittler

Unterschrift: _____
Interessent / Anleger

Unterschrift: _____
Partner / Zeuge